

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	5
Einleitung	11
1 Das Umfeld der pädagogischen Reformbestrebungen in Österreich zu Beginn des 20. Jahrhunderts	15
1.1 Zum kulturellen Hintergrund: zwischen Resignation und Aufbruchstimmung	15
1.2 Die wachsende Bedeutung pädagogischer Fragen in der Öffentlichkeit	20
1.3 Der Begriff „Reformpädagogik“ und seine Rezeption	23
1.4 Ebenen der Auseinandersetzung mit pädagogischen Fragen	28
1.4.1 Wissenschaftlich-theoretische Ebene	29
1.4.2 Ebene der Vernetzung mit kulturellen und gesellschaftlichen Strömungen	30
1.4.3 Didaktische Ebene	33
1.4.4 Bildungspolitische Ebene	36
1.5 Das wissenschaftlich-theoretische Interesse an Kindheit und Jugend	38
1.5.1 Veränderungen in der Haltung gegenüber Kindheit und Jugend	38
1.5.2 Wissenschaftliche Pädagogik, politische Theorie und Philosophie	41
1.5.3 Pädagogische Akzente aus dem Bereich der Psychologie	44
1.6 Resümee: Möglichkeiten und Wirklichkeiten	50

2	Kunstunterricht im Rahmen des Bildungsprozesses	53
2.1	Zwischen „Kunsterziehung“ und „Musischer Bildung“	54
2.2	Kunstunterricht als Thema einer pädagogischen Reformbewegung - die Kunsterziehungsbewegung	59
2.2.1	Entstehung und Kristallisationsformen	60
2.2.2	Ziele, Erwartungen, Hoffnungen in Verbindung mit dem Kunstunterricht	65
2.3	Kunst und Schule - ein Widerspruch? Die Einbeziehung von Künstlern in die pädagogische Arbeit	68
2.4	Der Ernst des Spieles und die Kunst der Kinder	70
2.5	Musik im Rahmen der Kunsterziehungsbewegung	75
2.6	Kunstunterricht als Motor pädagogischer Innovationen?	82
3	An den Grenzen der Schule: Formen innovativen Kunstunterrichts in Österreich	85
3.1	Zwischen Jugendkunst und Avantgarde - Franz Cizeks kunstpädagogische Arbeit	87
3.2	Oskar Rainers Konzept der Musikalischen Grafik - ein interdisziplinärer Ansatz als didaktisches Programm	93
3.3	Die „Schwarzwaldischen Anstalten“ - ein Experimentierfeld für den Kunstunterricht	100
4	Die Schule im Umfeld der Reformpädagogik und ihr Verhältnis zum Kunstunterricht	111
4.1	Auftakt: Schule in der ersten Phase der Reformpädagogik bis 1918	112
4.1.1	Verdichtung der Schulkritik	112
4.1.2	Organisatorische Rahmenbedingungen	113
4.2	Die Glöckelsche Schulreform: Phase der pädagogischen Systemversuche in den 20er Jahren	118
4.2.1	Otto Glöckel: Initiator der Schulreform	119
4.2.2	Der strukturelle Rahmen: Maßnahmen zur „äußeren Reform“	121
4.2.3	Die „Lebensschule“: Maßnahmen zur „inneren Reform“	124

4.3	Zum Bild der Kunst und des Künstlers in Schulkritik und -reform	130
4.4	Die Berücksichtigung künstlerischer Fähigkeiten im Rahmen der Schule	134
4.4.1	„Ordnungsübungen“ statt Kunstunterricht?	135
4.4.2	Die sich wandelnde Bedeutung von Fächern für die Bereiche Bildende Kunst, Musik und Bewegung	137
4.4.3	Die Bundeserziehungsanstalten als Musterschulen zur Förderung künstlerischer Fähigkeiten	143
4.5	„Künstlerische Fächer“ zwischen Überforderung und Unterschätzung	146
5	Musiklernen und das System Schule	151
5.1	Forschungsstand sowie Klärung der Fachbegriffe	153
5.2	Zum Prozess der Konstituierung eines Schulfaches für den Bereich Musik	159
5.3	Zum Erziehungsbegriff in der Musikpädagogik	163
5.3.1	Ansatzpunkte der zeitgenössischen Auseinandersetzung mit dem Erziehungsbegriff	164
5.3.2	Musik - Erziehung: mögliche Bezugnahmen	174
5.4	„Aufträge“ an den Musikunterricht	178
5.4.1	Im Einflussbereich der Kirche	178
5.4.2	Musik als Faktor der kulturellen Identität eines Landes	183
5.5	Musikpädagogische Arbeit im Rahmen der Schule vor dem Hintergrund allgemeiner reformpädagogischer Bestrebungen	192
5.5.1	Ansatzpunkte für eine Reform des schulischen Musikunterrichtes	192
5.5.2	Die inhaltliche Positionierung - auf dem Weg zum „Musikunterricht“	197
5.5.2.1	Die Wiederentdeckung von Musik als Wissenschaft im universitären Raum	198
5.5.2.2	Impulse der Musikwissenschaft auf den schulischen Unterricht	199
5.5.2.3	Die Erweiterung des inhaltlichen Spektrums	202

5.5.3	Hauptsache Methodik: die Einengung des musikpädagogischen Horizontes	211
5.5.3.1	Voraussetzungen für die Akzentuierung methodischer Fragen	211
5.5.3.2	Methodische Konzepte	213
5.5.3.3	Reaktionen auf die Methodendiskussion	216
5.5.3.4	Entwicklung der Lehrmittel	220
5.5.3.5	Reformansätze	225
	Zusammenfassung	231
	Verwendete Literatur	239
1.	Quellen	239
	Aufsätze und Bücher	239
	Lehrpläne	245
2.	Literatur	246
	Anhang	